

Hausgebet 31. Sonntag im Jahreskreis – 30.10.2022

Hinführung

Begegnungen können das Leben verändern. Damit echte Begegnung möglich ist, braucht es die Offenheit füreinander, das einander Ansehen und Wahrnehmen, das Annehmen und Ernstnehmen des anderen. So ist Jesus Zachäus begegnet. Und Jesus hat sein Leben verwandelt, sein Herz weit und froh gemacht.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Morgenstern der finstern Nacht (GL 372,1+2)

1. *Morgenstern der finstern Nacht, / der die Welt voll Freuden macht, / Jesu mein, komm herein, / leucht in meines Herzens Schrein, / leucht in meines Herzens Schrein.*
2. *Schau, dein Himmel ist in mir, / er begehrt dich, seine Zier. / Säume nicht, o mein Licht, / komm, komm, eh der Tag anbricht, / komm, komm eh der Tag anbricht.*

Gebet

Gott, du schaust in Liebe auf uns.
Du suchst uns und willst uns Freude schenken.
Gib uns offene Augen und Ohren für deine Gegenwart.
Wecke in unseren Herzen die Sehnsucht nach dir.
Lass uns deine Nähe suchen
und wandle in der Begegnung mit dir unsere Enge in Weite. Amen.

Lesung aus dem Evangelium nach Lukas

¹ In jener Zeit kam Jesus nach Jericho und ging durch die Stadt.
² Und siehe, da war ein Mann namens Zachäus; er war der oberste Zollpächter und war reich. ³ Er suchte Jesus, um zu sehen, wer er sei, doch er konnte es nicht wegen der Menschenmenge; denn er war klein von Gestalt. ⁴ Darum lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerfeigenbaum, um Jesus zu sehen, der dort vorbeikommen musste. ⁵ Als Jesus an die Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komm schnell herunter! Denn ich muss heute in deinem Haus bleiben. ⁶ Da stieg er schnell herunter und nahm Jesus freudig bei sich auf. ⁷ Und alle, die das sahen, empörten sich und sagten: Er ist bei einem Sünder eingekehrt. ⁸ Zachäus aber wandte sich an den Herrn und sagte: Siehe, Herr, die Hälfte meines Vermögens gebe ich den Armen, und wenn ich von jemandem zu viel gefordert habe, gebe ich ihm das Vierfache zurück. ⁹ Da sagte Jesus zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil geschenkt worden, weil auch dieser Mann ein Sohn Abrahams ist. ¹⁰ Denn der Menschensohn ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist.

(Lukas 19,1-10)

Kurze Stille

Lied: Morgenstern der finstern Nacht (GL 372,3+4)

3. *Deines Glanzes Herrlichkeit / übertrifft die Sonne weit; / du allein, Jesu mein, / bist, was tausend Sonnen sein, / bist, was tausend Sonnen sein.*
4. *Du erleuchtest alles gar, / was jetzt ist und kommt und war; / voller Pracht wird die Nacht, / weil dein Glanz sie angelacht, / weil dein Glanz sie angelacht.*

Bitten

- V** Jesus, Zachäus war neugierig auf dich. Er hat dich gesucht.
Er wollte wissen, wer du bist.
Wir beten für alle Menschen, die dich suchen;
für alle, die sich nach deiner Nähe sehnen.
Wir beten für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich auf die Taufe, Erstkommunion und Firmung vorbereiten.
- A** Herr, höre unser Gebet.
- V** Jesus, Zachäus hatte Macht über andere. Er war reich, aber klein und ausgegrenzt.
Wir beten für die Mächtigen dieser Welt;
für alle, die nur auf ihren eigenen Vorteil aus sind;
für alle, die sich nur um sich selber drehen und vereinsamen.
- A** Herr, höre unser Gebet.
- V** Jesus, du hast Zachäus angeschaut und ihn beim Namen angesprochen.
Wir beten für alle, die am Rande unserer Gesellschaft stehen und keine Beachtung finden.
Und wir beten für alle, die die Not anderer sehen und sich ihnen zuwenden.
- A** Herr, höre unser Gebet.
- V** Jesus, du bist bei Zachäus eingekehrt. Du hast mit ihm Mahl gehalten.
Wir beten für alle, die sich nach Nähe und Gemeinschaft sehnen;
für alle, die bereit sind, mit anderen zu teilen;
für alle, die für andere da sind.
- A** Herr, höre unser Gebet.

- V** Jesus, durch die Begegnung mit dir hast du das Leben des Zachäus verwandelt. Du hast sein Herz mit Freude erfüllt.
Wir beten für alle, die umkehren und neu anfangen wollen;
für alle, die auf Heilung hoffen;
für alle, deren Herz traurig und schwer ist.
- A** Herr, höre unser Gebet.
- V** Jesus, du suchst und rettest, was verloren ist.
Wir beten für alle, die gerade nicht mehr weiterwissen;
für alle, die sich verloren fühlen;
für alle, die sich in Schuld verstrickt haben.
- A** Herr, höre unser Gebet.

Vater unser

Segensgebet

Gott, segne uns und wende dich uns zu.
Segne uns und kehre bei uns ein.
Segne uns und schenke uns Frieden und Heil.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Anbetung, Dank und Ehre (GL 752)

*Anbetung, Dank und Ehre, / o ewiger Gott, sei dir: / Dir dienen
Engelheere, / dir huldigen auch wir. / In jedem deiner Werke, / in
jeder Kreatur / erglänzet deine Stärke / und deiner Liebe Spur.*